



Detailansicht des Registereintrags

Bundesvereinigung Kreditankauf und Servicing e.V.

Aktuell seit 01.06.2023 08:15:08

Eingetragener Verein (e. V.)

Registernummer:	R003630
Ersteintrag:	19.03.2022
Letzte Änderung:	01.06.2023
Jährliche Aktualisierung:	20.03.2023
Tätigkeitskategorie:	Wirtschaftsverband oder Gewerbeverband/-verein
Kontaktdaten:	Adresse: Marienstr. 14 10117 Berlin Deutschland Telefonnummer: +493020453415 E-Mail-Adressen: info@bks-ev.de Webseiten: www.bks-ev.de

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/22 bis 12/22

20.001 bis 30.000 Euro

Anzahl der Beschäftigten im Bereich der Interessenvertretung:

1 bis 10

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. **Jürgen Sonder**

Funktion: Präsident

Telefonnummer: +493020453415

E-Mail-Adressen:
info@bks-ev.de

2. Holger Dickhäuser

Funktion: Schatzmeister

Telefonnummer: +493020453415

E-Mail-Adressen:
info@bks-ev.de

3. Dr. Marcel Köchling

Funktion: Vizepräsident

Telefonnummer: +493020453415

E-Mail-Adressen:
info@bks-ev.de

4. Holger Rampe

Funktion: Vizepräsident

Telefonnummer: +493020453415

E-Mail-Adressen:
info@bks-ev.de

Beschäftigte, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (2):

1. Jan Dzieciol
2. Cristina Bachmeier LL.M.

Zahl der Mitglieder:

32 Mitglieder am 20.03.2023

Mitgliedschaften (2):

1. Deutsche Kreditmarkt Standards e.V.
2. International Bankers Forum e.V.

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (4):

EU-Gesetzgebung; Zivilrecht; Bank- und Finanzwesen; Verbraucherschutz

Die Interessenvertretung wird selbst betrieben

Beschreibung der Tätigkeit:

Die Tätigkeit umfasst satzungsgemäß die folgenden Punkte (Vereinszweck):

1. die Definition und Wahrung der berufsständischen Interessen der Unternehmer und

Unternehmen, die sich auf Gläubigerseite mit leistungsgestörten Krediten (Sub- oder Non-Performing-Loans) in Deutschland beschäftigen; unabhängig davon, ob sie diese als Investor ankaufen oder als Servicer verwalten oder verwerten.

2. die Erarbeitung, Weiterentwicklung und Etablierung einheitlicher Regeln und Standards für Übernahme, Handel und Verwaltung leistungsgestörter Kredite.

3. die Mitwirkung an Gesetzesvorhaben, die das Tätigkeitsgebiet von Investoren oder Servicern betreffen oder beeinflussen.

4. die Förderung des Meinungs- und Erfahrungsaustausches von Investoren und Servicern über Fach- und Branchengrenzen hinweg.

5. die Erhaltung und Pflege des Ansehens dieses Berufsstandes, insbesondere durch die Erarbeitung, Pflege und Weiterentwicklung berufsständischer und sog. Corporate Governance Regeln.

6. die Förderung von Aus- und Weiterbildung im Berufsfeld der Investoren und Servicer, einschließlich der Förderung des Nachwuchses und der wissenschaftlichen Forschung und Lehre auf diesem Gebiet.

7. die Pflege von internationalen Kontakten im Berufsfeld.

Der Zweck wird insbesondere verwirklicht durch

1. Tagungen, Diskussions-, Bildungs- und Weiterbildungsveranstaltungen und -maßnahmen (einschließlich staats- und vereinigungspolitischen Veranstaltungen) sowie internen Arbeitskreisen.

2. den intensiven Dialog mit Entscheidern in Unternehmen und Politik und die Vertretung der berufsständischen Interessen in der Öffentlichkeit.

3. Publikationen, Veröffentlichungen und Mitteilungen für die Mitglieder und die Öffentlichkeit zu allen relevanten rechtlichen und berufsständischen Themen unter Nutzung von Print- und Online-Medien.

4. die Erarbeitung einheitlicher Richtlinien für den rechtssicheren kapitalmarktorientierten Handel und das Verwalten leistungsgestörter Kredite im deutschen Rechtsraum.

5. die Initiierung regelmäßiger Treffen und Veranstaltungen, die der beruflichen und persönlichen Kontaktpflege zwischen den Mitgliedern - regional und bundesweit - dienen.

6. die Zusammenarbeit mit anderen Organisationen, insbesondere berufsständischen Verbänden auf nationaler, europäischer und internationaler Ebene sowie Standardisierungsorganisationen, die Regeln für den grenzüberschreitenden oder nationalen Handel mit leistungsgestörten Kreditforderungen setzen.

7. die Herausgabe von Presseinformationen und Pressemitteilungen.

8. weitere Service-, Beratungs- und Unterstützungsangebote, die durch die Vereinigung alleine oder mit Dritten verwirklicht werden.

Auftraggeberinnen und Auftraggeber (0)

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/22 bis 12/22

Keine Zuwendungen oder Zuschüsse über 20.000 Euro erhalten.

Schenkungen Dritter

Geschäftsjahr: 01/22 bis 12/22

Keine Schenkungen über 20.000 Euro erhalten.

Jahresabschlüsse/Rechenschaftsberichte

Es bestehen handelsrechtliche Offenlegungspflichten:

Nein

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht liegt vor:

Ja

[Haushalt2022.pdf](#)